

Mittwoch, 27.07.2022, Bericht von Sophia, Delia, Ilona, Alina

Heute fing das LGW-Lager an. Mit einer halben Stunde Verspätung, wegen einer ausgehängten Kette und einem unfreundlichen Mann, kamen wir schliesslich im Lager an. Als wir ankamen, hat uns Lars alles erklärt. Daraufhin hatten wir Zeit unsere Zimmer zu beziehen und unsere wunderschönen Lagerbändeli zu bestaunen. Um circa 12:00 gab es endlich Mittagessen. Wir hatten alle einen riesigen Hunger wegen der anstrengenden Hinfahrt. Nach einer kleinen Pause kam Sandra Nussbaum, welche mit uns einen sehr anstrengenden Body-Pump-Kurs durchführte. Als der Kurs fertig war, gab es ein Zvieri. Anschliessend hat uns Lars den Lagertanz wieder/neu beigebracht. Nach dieser witzigen Tanzstunde kam noch eine Target-sprint Einführung, welche uns HM gab. Die Zeit bis zum Abendessen durften wir frei gestalten. Zum Abendessen gab es Grillade, Schlangensbrot und verschiedene Salate. 30 Minuten hatte wir Zeit mit unseren Handys, danach wurden sie wieder eingesammelt. Daraufhin hatten wir Freizeit bevor wir den Film „Mein Freund der Delfin“ schauten, dazu haben uns die Leiter Pop-Corn gemacht. Nun war der erste Lagertag leider schon vorbei.

Donnerstag, 28.07.2022, Bericht von Delia und Sophia

Der zweite Lagertag war für alle sehr anstrengend. Es begann um 7:30 mit einer Pilatus-Stunde, welche uns Rahel gab. Als wir fertig waren gab es endlich Frühstück, wir hatten alle einen Riesen hunger. Eine Gruppe (Delia, Ilona, Chiara, Sophia) sollte ein Foto machen für den Wettbewerb „Champion von Morgen“, es wurde sehr kreativ. Nun brachen wir auf zum Tierpark. Wir mussten 4 km laufen und es war sehr heiss. Zum Glück liegt der Tierpark im Schatten und Wasser war auch vorhanden. Andrina machte mit uns ein Quiz. Wer sich die Angaben auf den Infoschildern bei den verschiedenen Tieren am besten merken konnte, gewann. Zurück durften wir selbständig laufen und niemand verirrte sich. Nach den 8 km joggen waren wir kaputt. Nach einem feinen Zmittag gab es zwei Stunden Kurs in Selbstverteidigung mit Schämpu. Wir gewannen an Selbstvertrauen und können uns nun wehren. Nach dem Zvieri fing es heftig an zu regnen, wir freuten uns trotzdem auf den anstehenden Target-Sprint, den wir im Rennmodus (laufen, schiessen, laufen, schiessen, laufen) ausgetragen haben. Alle waren nervös, schossen aber trotz heftigem Atmen von der Laufrunde hervorragend. Die schnellsten vier erhielten einen Gutschein für ein Kleinkaliberschiessen. Endlich gab es Znacht und danach erhielten wir sogar eine Glace. Den Abend liessen wir bei Karaoke und mit der Sichtung von Sternschnuppen ausklingen. Es wurde spät...

Freitag, 29.07.2022, Bericht von Nea, May, Eline

Leider war heute schon der letzte Lagertag. Nach dem Pilates und dem Frühstück ging es ans Aufräumen und Putzen. Dafür gab es Lob und Dank. Weil es so stark geregnet hat, sind wir mit den Velos in die Turnhalle Hofstetten gefahren anstatt einen Duathlon beim Driitor zu machen. In der Turnhalle angekommen, haben wir den Lagertanz geübt und aufgenommen. Anschliessend haben wir am Barren, Reck und an den Ringen geturnt. Unser selbst zusammengestelltes Zmittag haben wir ebenfalls bei der Turnhalle gegessen. Nach dem Essen ging es mit den Velos ohne Unfall nach Willigen zurück. Wie jedes Jahr war das Lager mega cool. Vielen Dank allen Leiter und Leiterinnen für die Organisation. Ohne euch wäre es nicht machbar gewesen!